

**Das E39-Forum und der Autor übernehmen für diese Anleitung keine Haftung!
Die Arbeiten am - und im Wagen erfolgen ausschließlich auf eigene Gefahr.**

Unsachgemäß ausgeführte Arbeiten können sich an sicherheitsrelevanten Baugruppen negativ auf die Sicherheit des PKW und damit für die Sicherheit der Insassen auswirken.

Unsachgemäß ausgeführte Arbeiten an der Elektrik/Elektronik können zu weiterführenden Problemen und daraus resultierenden Fehlfunktionen führen.

Das metallische Klappern beim zuwerfen der Tür - unbekanntes Problem und die Lösung

Seit ich im Besitz meines E39 bin (2007) nervt mich an der Beifahrertür ein metallisches klappern wenn man die Tür zuwirft/schließt

es war immer so "bddrrrr" Geräusch wenn die Tür zuschlug

Keiner konnte sich erklären was das sein könnte.

Einzig mein Kfz-Schrauber meinte damals mal "kommt vom Fensterheber"

und er sollte recht behalten!

In meinem Urlaub 2010 habe ich es endlich mal auf die Reihe bekommen die Tür zu öffnen und nach der Ursache zu forschen.

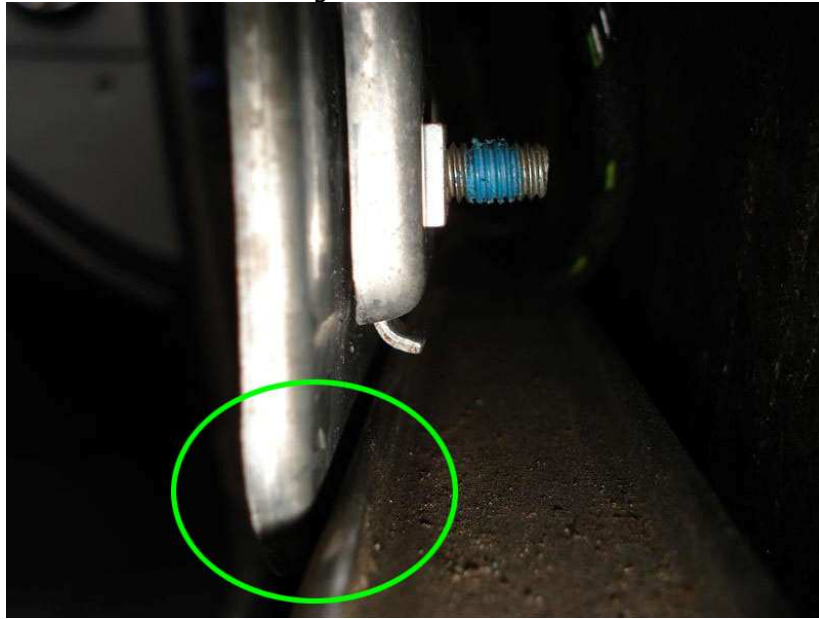
Problem/Ursache:

das "Klappern" entstand zwischen der Querstrebe der Tür und dem unteren Teil des Fensterhebers (grün markiert)
Diese beiden Metallflächen schlagen zusammen und verursachen dann das „bddrrrr“



hier mal genauer, sicher fehlt das was, aber man muss nicht gleich alles teuer Reparieren lassen

geht auch anders



Meine Lösung:

Die Beseitigung erfolgte, indem ich etwas von dem alten schwarzen Butylband von der Tür abkratzte und genau zwischen die beiden Metallflächen schob. Dann noch aussenrum alles schön mit frischem Karosseriekleber/Dichtmasse zugeschmiert - fertig!!





Das ganze dann einen Tag richtig aushärten lassen und seitdem ist Ruhe in der Tür!

Die Tür kann aber gleich wieder zusammengesetzt werden!

Man sollte sie halt nur dann 24h nicht unbedingt benutzen.

Praktisch:

Wenn man die Tür ja eh schon „offen“ hat kann man gleich alle 4 Umlenkpunkte (2 oben, 2 unten) des Fensterhebers mit WD40 ölen und somit das ebenfalls bekannte problem der quietschenden Fenster entgegen wirken. Wichtig: auch die führungsschienen einölen (da wo die stahlseile dran hochlaufen)

An denen fährt nämlich die Scheibe hoch/runter. Aber aufpassen! KEIN WD40 auf die Scheibe sprühen. Sonst ölt es die dichtungen ein.



Viel Spaß und Glück beim Nachbasteln

Euer Shadow530